



Die Jugend des Bezirks Recklinghausen lud am 28. April 2019 die Kinder des KiGo 10-14 zum gemeinsamen Gottesdienst nach Recklinghausen-Hochlarmark ein. Bezirksältester Raimund Gauert hielt diesen Gottesdienst.

Noch vor Beginn des Gottesdienstes erklang das Lied "Näher mein Gott zu Dir". Das Lied wurde auf zwei Querflöten und Klavier geübt. Die Kinder wurden vom Jugendchordirigenten Stephan Arnold zum Gesang eingeladen. Eine Jugendliche begrüßte die Konfirmanden und alle Anwesenden mit den Worten: "Sei aktiv und fühl Dich in der Jugend wohl!" Der Bezirksälteste wählte als Eingangslied "Das Gotteshaus ist unsere Lust" aus.

Das Wort aus Matthäus 6, 20: "Sammelt euch aber Schätze im Himmel, wo weder Motten noch Rost sie fressen und wo Diebe nicht einbrechen und stehlen" war Grundlage des Gottesdienstes. Der Bezirksälteste wies nach dem Gesang des Chors auf das Gemeinschaftsprojekt des Singens der Kinder mit der Jugend hin. Auch war der Altar mit Sachen, die Kinder und Jugend gebastelt hatten, geschmückt. Bezugnehmend auf das Wort "Schätze sammeln" bezog er es direkt auf sich und präsentierte seinen Schatz. Er hielt sein Ferrari Modell hoch und berichtete wie wichtig es ihm war dieses zu besitzen. Im Verlauf der Zeit verändere sich die Wertigkeit von "Schätzen". Wir gehen mit Schätzen sorgsam um, damit sie erhalten bleiben. Jesus forderte auf, "sammelt Schätze, die nicht vergänglich und ewig sind!"

Priester Frank Peter Kulas wurde als Vertreter der Kinder zum Mitdienen aufgerufen. Er berichtete aus dem KiGo 6-9. Dort wurde das verlesene Wort auch verwendet. Die Kinder haben dort mit ihren eigenen Händen, dass was wertvoll ist in die Schatztruhe gelegt oder das Wertlose in der Mülltonne entsorgt. Schätze sind Dinge, die uns wertvoll erscheinen. Schätze faszinieren uns. Er sagte, dass ihn Jesus immer mehr fasziniere. Er beschäftige sich mit Jesu Wirken und seiner Geschichte und stelle das immer mehr fest.

Eine Lesung aus Matthäus 26, 17-20 u. 26-30 bereitete die versammelte Gemeinde auf das Abendmahl vor.

Nach dem gemeinsamen Abendmahl beauftragte der Bezirksälteste Simon Skrzypczak zum stellvertretender Jugendchordirigenten. Als das dreifache Amen verlungen war, legte der Bezirksälteste überraschend seine Jacke ab und zog ein IJT-Shirt über. Damit teilte er der Jugend seine Vorfreude auf das kommende Jugendevent in Düsseldorf mit. Jetzt waren auch noch die Geburtstagskinder, die seit dem letzten KiGo und JGD Geburtstag hatten, vor den Altar gerufen. Gemeinsam sang man ihnen das "**Happy Birthday**" entgegen. Auf der Eingangstreppe wurde im Herausgehen von den großen und kleinen Gottesdienstteilnehmern ein gemeinsames Foto aufgenommen.

Die Konfirmanden und ihre Eltern trafen im Anschluß den Bezirksältesten zur letzten Konfirmandenunterrichtsstunde. Die Religionskinder verabschiedeten in Ihrem Unterricht die Kinder aus ihrer Gruppe, die demnächst Konfirmanden werden.

Die Kinder haben sich wohl gefühlt. Es stellt sich die Frage, warum nicht häufiger, als einmal im Jahr zum gemeinsamen JuKi-Gottesdienst treffen. Lasst uns darüber nachdenken. Das Kinder-team macht mit!

457 Worte

28. April 2019

Text: [Ld](#)

Fotos: [Ld](#)

